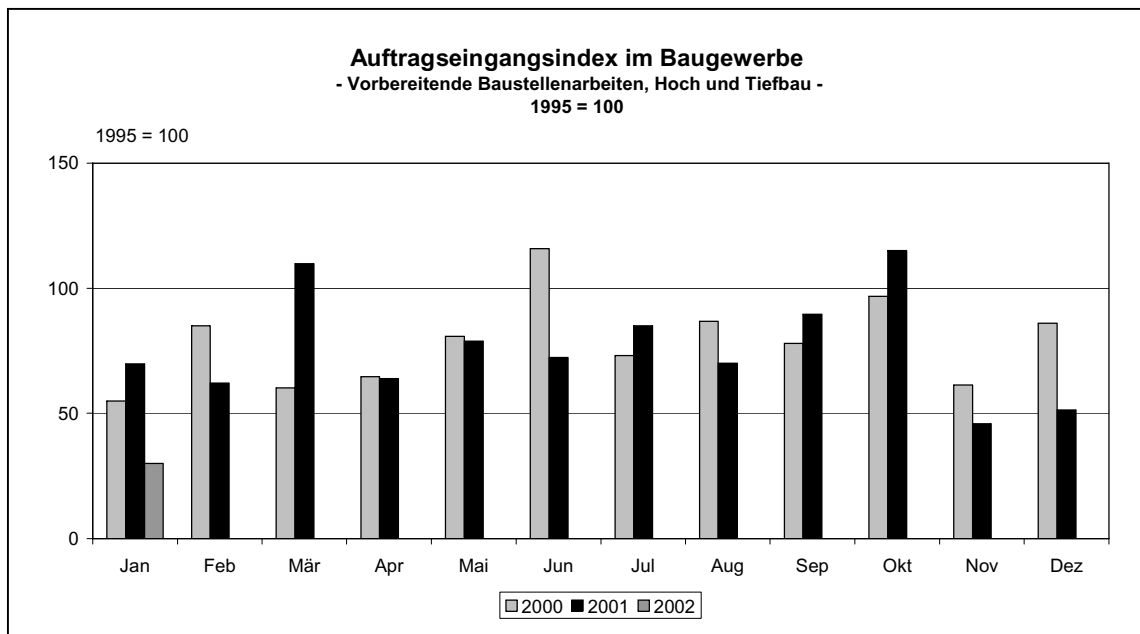


Baugewerbe im Januar 2002

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im März 2002

Einzelpreis 2,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Su1mmen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Jan. 2001	Jan. 2002	Dez. 2001	Jan. bis Jan.		Veränderungen in %		
						2002	2001	Jan. 02
				gegenüber				
				Dez. 01	Jan. 01			Jan. bis Jan. 01
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	421	361	361	361	421	±0	-14,3	-14,3
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	2 236	2 082	2 082	2 082	2 236	±0	-6,9	-6,9
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 833	5 198	5 175	5 198	5 833	+0,4	-10,9	-10,9
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 401	2 339	2 435	2 339	2 401	-3,9	-2,6	-2,6
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	653	588	584	588	653	+0,7	-10,0	-10,0
Beschäftigte insgesamt	11 544	10 568	10 637	10 568	11 544	-0,6	-8,5	-8,5
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	740	729	762	729	740	-4,3	-1,5	-1,5
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohnsumme ²⁾	17 337	14 487	16 539	14 487	17 337	-12,4	-16,4	-16,4
einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister u. Meister								
Bruttogehaltssumme ²⁾	6 108	6 036	6 969	6 036	6 108	-13,4	-1,2	-1,2
einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister								
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	23 445	20 523	23 508	20 523	23 445	-12,7	-12,5	-12,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	293	242	305	242	293	-20,7	-17,4	-17,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	197	134	150	134	197	-10,7	-32,0	-32,0
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	1	1	1	2	±0	-50,0	-50,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	9	4	6	4	9	-33,3	-55,6	-55,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	48	24	24	24	48	±0	-50,0	-50,0
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	84	49	56	49	84	-12,5	-41,7	-41,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	11	7	15	7	11	-53,3	-36,4	-36,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	83	48	84	48	83	-42,9	-42,2	-42,2
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	119	103	132	103	119	-22,0	-13,4	-13,4
Gesamter Hochbau ¹⁾	549	405	486	405	549	-16,7	-26,2	-26,2
Gesamter Tiefbau	297	207	287	207	297	-27,9	-30,3	-30,3
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	846	612	773	612	846	-20,8	-27,7	-27,7
Arbeitstage								
Arbeitstage	22	22	19	22	22	+15,8	±0	±0

*) Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2. Umsatz^{*)} in 1 000 EUR
 - Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Jan. 2001	Jan. 2002	Dez. 2001	Jan. bis Jan.		Veränderungen in %		
						Jan. 02	Jan. 02	Jan. bis Jan. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Dez. 01	Jan. 01	Jan. bis Jan. 01
BAUWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 876	23 179	53 106	23 179	15 876	-56,4	+46,0	+46,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	11 925	8 681	21 056	8 681	11 925	-58,8	-27,2	-27,2
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	229	192	441	192	229	-56,5	-16,2	-16,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	612	411	688	411	612	-40,2	-32,8	-32,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	3 915	2 832	7 048	2 832	3 915	-59,8	-27,7	-27,7
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau – ohne Straßenbau -	5 940	2 550	7 621	2 550	5 940	-66,5	-57,1	-57,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	804	500	2 083	500	804	-76,0	-37,8	-37,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 420	3 549	11 307	3 549	5 420	-68,6	-34,5	-34,5
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	8 759	8 371	16 934	8 371	8 759	-50,6	-4,4	-4,4
Gesamter Hochbau¹⁾	32 557	35 295	82 339	35 295	32 557	-57,1	+8,4	+8,4
Gesamter Tiefbau	20 923	14 970	37 946	14 970	20 923	-60,5	-28,5	-28,5
BAUWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	53 480	50 265	120 284	50 265	53 480	-58,2	-6,0	-6,0
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	1 056	1 095	2 816	1 095	1 056	-61,1	+3,7	+3,7
GESAMTUMSATZ	54 535	51 360	123 101	51 360	54 535	-58,3	-5,8	-5,8

*) Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3. Kreisergebnisse Januar 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	136	47	13	34	16	20	6
Beschäftigte	Anzahl	6 672	2 024	580	1 731	691	1 133	513
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	370	120	39	99	35	65	15
Hochbau ¹⁾	1 000	190	71	18	40	17	47	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	58	22	11	9	4	12	1
Tiefbau	1 000	180	49	21	59	18	18	14
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 EUR	14 592	4 556	1 368	3 739	1 530	2 692	707
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	32 540	9 181	2 169	9 665	1 998	8 808	722
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	46 843	16 152	8 628	14 711	2 263	4 198	892

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4. Auftragseingang^{*)} in 1 000 EUR

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Jan. 2001	Jan. 2002	Dez. 2001	Jan. bis Jan.		Veränderungen in %		
						Jan. 02	Jan. 02	Jan. bis Jan. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Dez. 01	Jan. 01	Jan. bis Jan. 01
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	10 791	10 106	3 955	10 106	10 791	+155,5	-6,3	-6,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	23 013	15 166	11 449	15 166	23 013	+32,5	-34,1	-34,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	96	0	104	0	96	-100,0	-100,0	-100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	300	389	204	389	300	+90,7	+29,6	+29,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	2 114	7 378	2 636	7 378	2 114	+179,9	+249,1	+249,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	3 038	2 600	5 942	2 600	3 038	-56,2	-14,4	-14,4
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	245	316	1 512	316	245	-79,1	+29,0	+29,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 628	3 555	7 422	3 555	3 628	-52,1	-2,0	-2,0
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 355	7 333	7 611	7 333	12 355	-3,6	-40,6	-40,6
Gesamter Hochbau¹⁾	36 314	33 039	18 348	33 039	36 314	+80,1	-9,0	-9,0
Gesamter Tiefbau	19 267	13 804	22 487	13 804	19 267	-38,6	-28,4	-28,4
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	55 580	46 843	40 835	46 843	55 580	+14,7	-15,7	-15,7
davon: aus dem Saarland	49 877	36 577	37 225	36 577	49 877	-1,7	-26,7	-26,7
aus anderen Bundesländern	5 703	10 266	3 610	10 266	5 703	+184,4	+80,0	+80,0

*) Ohne Umsatzsteuer. **) Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5. Auftragsbestand^{*)} 4. Quartal^{**) 2000 in 1 000 DM}

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	4. Quartal 2001	3. Quartal 2001	2. Quartal 2001	4. Quartal 2000	Veränderung in %	
					4. Quartal 2001 geg.	
					3. Quartal 01	4. Quartal 00
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	125 561	147 464	174 320	116 467	-14,9	+7,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	81 775	133 146	134 632	135 957	-38,6	-39,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	19 068	23 534	21 484	214	-19,0	+8.810,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	13 752	8 985	9 604	9 448	+53,1	+45,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	91 281	91 940	43 787	56 807	-0,7	+60,7
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	41 638	51 410	63 701	48 640	-19,0	-14,4
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8 716	8 856	8 319	7 881	-1,6	+10,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	71 148	93 068	112 600	99 984	-23,6	-28,8
Sonstiger Tiefbau -ohne Straßenbau- für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	125 903	139 572	164 670	123 505	-9,8	+1,9
Gesamter Hochbau²⁾	331 437	405 069	383 827	299 506	-18,2	+10,7
Gesamter Tiefbau	247 405	292 906	349 290	280 010	-15,5	-11,6
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	578 842	697 975	733 117	579 516	-17,1	-0,1
davon: aus dem Saarland	384 993	446 466	473 986	347 273	-13,8	+10,9
aus anderen Bundesländern	193 849	251 509	259 131	232 243	-22,9	-16,5

*) Ohne Umsatzsteuer. **) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *)

B 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 4. Quartal 2001

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	29	1 138	399	14 829	62 945	64 505
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	191	60	2 882	12 927	12 983
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 158	309	14 902	49 688	51 653
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	281	83	4 242	10 541	10 542
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	231	87	3 421	11 632	11 694
45.43.3	Estrichlegerei	4	159	46	2 158	7 819	7 849
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	294	105	4 226	9 761	9 918
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	13	288	91	3 910	13 521	14 516
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	112	3 740	1 180	50 570	178 834	183 660

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 4. Quartal 2001 zu 4. Quartal 2000 in %			Veränderung 1. - 4. Quartal 2001 zu 1. - 4. Quartal 2000 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	32,3	31,7	73,7	26,7	28,5	34,8
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall Erschütterung	-0,5	0,0	19,2	-2,7	-1,7	7,3
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	3,2	-6,1	0,4	2,0	-3,3	8,6
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-8,5	-9,8	-18,0	-8,8	-4,6	-9,5
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	-5,7	-5,4	-7,1	-3,4	0,3	-5,5
45.43.3	Estrichlegerei	3,9	31,4	-9,9	5,5	11,1	1,4
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	-14,0	-7,1	-8,5	-18,9	-18,0	-15,5
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-18,4	-24,2	-1,7	-12,8	-16,5	-4,7
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	4,6	3,1	15,4	2,9	2,7	8,6

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 4. Quartal 2001

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	39	1 200	361	16 632	55 969
Landkreis Merzig Wadern	13	552	189	7 309	27 699
Landkreis Neunkirchen	14	434	140	5 413	34 780
Landkreis Saarlouis	22	758	225	10 902	33 022
Saarpfalz-Kreis	14	457	139	5 776	18 525
Landkreis St. Wendel	10	339	127	4 538	13 665
Saarland	112	3 740	1 180	50 570	183 660

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- u. Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ 93 – Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, (06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>